Dipl. Experten in Rechnungslegung & Controlling

Lösungen zu den Aufgaben zur Vorbereitung auf das eidgenössische Diplom 2027.

Themen	**Swiss GAAP FER**
Prüfungszeit	60 Minuten (60 Punkte)

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Lösungsvorschlag zu Aufgabe 1:

a)

30. September 2023

Anschaffungskosten der Beteiligung:	*17’500*
./. Anteil der Gruppe am Eigenkapital der Former Technology FER AG:	
90% des Buchwerts des Eigenkapitals (0.9 x 10’500)	*9’450*
90% der Wertdifferenz (0.9 x 2'500 x (1 – 0.20))	*1’800*
= Goodwill per 30. September 2023	*6'250*

31. Dezember 2026

Goodwill per 30. September 2023	*6'250*
./. kumulierte Abschreibungen vom 30.09.2023 bis zum 31.12.2026 (6’250 x 3.25 / 5)	*4'062*
./. Wertberichtigung im Jahr 2026	*500*
= Goodwill per 31. Dezember 2026	*1'688*

Hinweis: Die Veränderung der passiven latenten Steuern aufgrund der vorgenommenen Abschreibungen hat keinen Einfluss auf die Höhe des Goodwills im Rahmen der Folgekonsolidierung.

Stellungnahme
Zum Zeitpunkt des Erwerbs (30.9.2023) ergab sich bezüglich der Berechnung des Goodwills kein Unterschied bezüglich der beiden Methoden.

Mit der Revision von SGF 30, in Kraft seit 1.1.2024, könnte ein Unterschied bestehen, da SGF 30/18 es erlaubt, bei Aktivierung und Abschreibung des Goodwills, auf die Aktivierung der für den Erwerb entscheidungsrelevanten immateriellen Aktiven zu verzichten. Somit könnte der Goodwill beim Wahlrecht «Aktivierung» höher sein als beim Wahlrecht «Verrechnung».

b)

Minderheitsanteil (10%) an den buchmässigen Nettoaktiven	
Former Technology FER AG (0.1 x 14'860)	*1’486*
Anteil an der verbleibenden Wertdifferenz per 31.12.2026	
(0.1 x 2'500 x (1-0.2) x (26.75 /30 Jahre)	*178*
= Buchwert der Minderheitsanteile per 31. Dezember 2026	*1'664*

c)

Bilanz in TCHF	**31.12.2026**	**31.12.2025**
Eigenkapital inklusive Minderheitsanteile gemäss konsolidierter Bilanz	**95 680**	**120 540**
Bruttowert des Goodwills		
Anfangsbestand	*6 250*	*6 250*
Zugänge im Geschäftsjahr	*9 640*	-
Abgänge im Geschäftsjahr	-	-
Schlussbestand	*15 890*	*6 250*
Theoretischer Betrag der kumulierten Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Goodwill		
Kumulierte Abschreibungen zu Beginn des Geschäftsjahrs	-2 812	-1 562
Abschreibungen im Geschäftsjahr	*-1 250*	*-1 250*
Kumulierte Wertberichtigungen zu Beginn des Geschäftsjahrs	-	-
Wertberichtigungen im Geschäftsjahr	*-500*	-
Abgänge im Geschäftsjahr	-	-
Schlussbestand	*-4 562*	*-2 812*
Theoretischer Buchwert des Goodwills	*11 327*	*3 437*
Theoretisches Eigenkapital	*107 007*	*123 977*

TCHF	**31.12.2026**	**31.12.2025**
Jahresgewinn gemäss der konsolidierter Erfolgsrechnung	**34 765**	**43 627**
Theoretische Abschreibungen des Goodwills im Geschäftsjahr	*-1 250*	*-1 250*
Theoretische Wertberichtigung des Goodwills im Geschäftsjahr	*-500*	*0*
Theoretischer Jahresgewinn	*33 015*	*42 377*

Einfluss auf EPS
Gemäss Angaben im Sachverhalt ist die Gesellschaft kotiert. Deshalb muss EPS auf verwässerter und unverwässerter Basis offen gelegt werden. Dies basiert jedoch auf der Erfolgsrechnung; die Angaben aus dem Pro Forma-Statement haben darauf keinen Einfluss, insbesondere auch nicht auf den verwässerten EPS.

d)

In diesem Fall läge ein schrittweiser Erwerb vor. Gemäss SGF 30/21 wird in solchen Fällen der Goodwill für jede Erwerbstranche neu berechnet. Der so ermittelte Goodwill würde zum bestehenden Goodwill addiert (sofern positiv) resp. separat aufgeführt (sofern negativ).

Da im vorliegenden Fall der Goodwill mit dem Eigenkapital verrechnet wird, betrifft der Ausweis das Pro Forma-Statement.

Lösungsvorschlag zu Aufgabe 2:

Aufgabe a)

Datum	Soll	Haben	Betrag CHF
01.09.2025	Sachanlagen	Flüssige Mittel	144'000
	Sachanlagen	Verbindlichkeiten L&L	144'000
31.12.2025	Abschreibungen	Sachanlagen	6'400
31.12.2025	Renditeimmobilien	betriebsfremder Ertrag	125'000

Erläuterungen

- *Die PV-Anlage ist gem. FER 18/5 als separate Komponente zu bewerten und abzuschreiben. Im vorliegenden Kontenplan wird die Aktivierung als Sachanlage vorgenommen.*
- *Da die Renditeimmobilie zu aktuellen Werten bewertet wird, sind gem. FER 18/14 keine planmässigen Abschreibungen erlaubt. Die Aufwertung hat gem. FER 18/14 erfolgswirksam zu erfolgen.*

Aufgabe b)

Soll	Haben	Betrag CHF
Renditeimmobilien	Gewinnreserven	3'254'000
Gewinnreserven	Passive latente Steuern	488'100
Renditeimmobilien	Abschreibungen	128'000
Steueraufwand	Passive latente Steuern	19'200
Renditeimmobilien	Betriebsfremder Ertrag	125'000
Steueraufwand	Passive latente Steuern	18'750

- *Zunächst ist der Zustand im FER-Abschluss per 1.1.2025 herzustellen. Am 1.1.2025 betrug der aktuelle Wert der Renditeimmobilie CHF 4'150'000, der Nettobuchwert im OR-Abschluss CHF 896'000 (3'200'000 – 18 x 128'000). Die Differenz von CHF 3'254'000 ist erfolgsneutral gegen die Gewinnreserven zu erfassen, wobei 15% davon (CHF 488'100) als passive latente Steuern abzugrenzen sind.*
- *Im Anschluss ist die Abschreibung im OR-Abschluss für das Jahr 2025 in Höhe von CHF 128'000 (3'200'000 / 25) zurück zu buchen. Da dadurch der Gewinn steigt, sind passive latente Steuern in Höhe von 15% zu bilden (CHF 19'200).*

Danach erfolgt erfolgswirksam die Anpassung an den aktuellen Wert per Ende 2025, nämlich eine Aufwertung um CHF 125'000 (4'275'000 – 4'150'000). Da dadurch der Gewinn im FER-Abschluss steigt, sind auch darauf 15% passive latente Steuern zu bilden (CHF 18'750).

Lösung Aufgabe 3:

a)

in TCHF	2021	2022	2023	2024	2025
Ertrag	*160*	*160*	*184*	*148*	*148*
Aufwand	*125*	*125*	*175*	*125*	*125*

*160 = 0.2*800*
184 = 800((125+125+175)/675) -160 - 160*

b)

Soll	Haben	Betrag CHF
Projekte in Arbeit	*Gewinnreserven*	*79*
Bestandesänderung	*Nettoerlös aus L&L*	*125*
Projekte in Arbeit	*Nettoerlös aus L&L*	*23*

1.1.
Herstellkosten: 425
Wert gemäss PoC: 504
Differenz: 79

Laufendes Jahr
Umbuchung Bestandesänderung (zu Herstellkosten) auf Netterlös, Differenz Nettoerlös PoC zu Herstellkosten mit Gegenbuchung auf die Aktiven